



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



Juni 2020

Informationsblatt des Gewerbefördervereins Mitterteich e. V.

Kaplan Dr. Matthias Nowotny verlässt Pfarrei St. Jakob Mitterteich

Sein Nachfolger wird Kaplan Daniel Schmid

Mitterteich. (jr) Kaplan Dr. Matthias Nowotny verlässt die Pfarreiengemeinschaft Mitterteich, wo er seit zwei Jahren sehr segensreich wirkt.

Eingesetzt wurde der gebürtige Thüringer in den Pfarreien Mitterteich, Steinmühle und Leonberg. Ab 1. September tritt Dr. Matthias Nowotny

seine zweite Kaplansstelle in Straubing an. Nachfolger in Mitterteich wird der gebürtige Burglengfelder Kaplan Daniel Schmid, der bereits

seit drei Jahren in Furth im Wald wirkt, in Mitterteich tritt er seine zweite Kaplansstelle an. Dies teilte Stadtpfarrer Anton Witt auf Nachfrage mit.



Zwei Jahre lang wirkte der gebürtige Thüringer Dr. Matthias Nowotny als Kaplan in der Pfarreiengemeinschaft Mitterteich-Steinmühle-Leonberg. Zum 1. September wechselt er auf seine zweite Kaplansstelle nach Straubing. (jr) Bild: jr

**STEUERBERATER
RECHTSANWÄLTE**

BÄUMLER & BÄUMLER
Partner

STEUERBERATUNG
Gestaltungsberatung
Steuererklärungen
Internationale Steuerberatung
Rating
Buchhaltung
Bilanzen

RECHTSBERATUNG
Steuer-/Strafrecht
Arbeitsrecht
Vertragsrecht/-gestaltung
Wirtschaftsrecht
Mietrecht
Erbrecht
Mahn- und Inkassoverfahren
Mediation
Straf-/Ordnungswidrigkeitenrecht
Verkehrsrecht, einschl. Unfallregulierung

WEIDEN
Tannenbergstraße 35 a
Tel. 0961-31060
Fax: 0961-3810865

PLÖSSBERG
Dreihöfer Straße 14
Tel. 09636-555
Fax: 09636-558

MITTERTEICH
Bahnhofstraße 14
Tel. 09633-6618373
Fax: 09633-6619182

UNTERNEHMENSBERATUNG
Unternehmensaudit
Berichtswesen
Managementberatung
Projektmanagement

www.kanzleibbp.de info@kanzleibbp.de

„Wollen heuer die Hundert vollmachen“

Förderverein des SV Mitterteich feiert heuer 25-jähriges Bestehen – Keine Feier wegen Corona – 2021 großes Benefiz-Fußballturnier geplant



25-jähriges Bestehen feiert heuer der Förderverein des SV Mitterteich, leider müssen wegen Corona die geplanten Veranstaltungen ausfallen. Fördervereins-Vorsitzender Florian Greim (links) kündigt dennoch weitere Events an, darüber freut sich Gerhard Greim (rechts), stellvertretender Vorsitzender des Hauptvereins SV Mitterteich. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Alles war so schön geplant für das Jubiläumsjahr, der Förderverein des SV Mitterteich feiert heuer sein 25-jähriges Bestehen. Begonnen hätte alles mit einem Gartenfest am Freitag, 1. Mai, einer großen Saisoneneröffnung und als Krönung die Teilnahme am Mitterteicher Bürgerfest am 26. Juli, doch alle Events wurden zwischenzeitlich abgesagt. So bleibt dem Förderverein für heuer nur noch ein Ziel, endlich die 100er-Mitgliederzahl vollzumachen. Aktuell zählt der Förderverein 90 Mitglieder.

Gegründet wurde der Verein der Verein 1995, zum Gründungsvorsitzenden wurde Heinz Schönberger gewählt, sein Stellvertreter wurde Alfred Eckert, Kassierer Johann Zeus und Schriftführerin Monika Meierhöfer, die auch heute noch dieses Amt

innehat. Von 2000 bis 2008 stand Alfred Eckert dem Förderverein vor, 2009 bis 2018 übernahm Hubert Schmitz den Vorsitz. Seit 2018 führen Florian Greim als Vorsitzender und Tobias Seitz als sein Stellvertreter den Förderverein. Unterstützt wird das Vorstandsduo von Kassierer Jürgen Fick und Schriftführerin Monika Meierhöfer. Florian Greim sagte, er habe den Verein 2018 mit 47 Mitgliedern übernommen, jetzt gehören dem Förderverein 90 Mitglieder an. Möglich wurde dies mit einer Vielzahl an Veranstaltungen und neuen attraktiven Angeboten. Wichtigstes Ziel ist es, den Hauptverein zu unterstützen. Alleine in den vergangenen beiden Jahren investierte der Förderverein in die Neuanschaffung von vier neuen Jugendtornetzen, Trainings- und Präsentations-T-Shirts für E- und

F-Junioren, Zuschüsse für Jugendtrainerschein, Zuschüsse Trainingslager, eine neue Soundanlage für das Sportgelände, Anschaffung von Pavillon, Finanzierung Spindelmäher und Ausgaben für die Renovierung des SV-Vereinsheims. Dies alles soll natürlich noch weiter ausgebaut werden. Weitere attraktive Aktionen sind geplant, wie das Sponsoring für Rasenfelder, 25 Euro kostet hier ein Feld für die Saison 2020/2021. Das weitere Vorgehen im Jubiläumsjahr bleibt offen, die Coronakrise diktiert derzeit das Jahresgeschehen.

In diesem Zusammenhang verweist die Führungsmannschaft, eigentlich sollten heuer Neuwahlen sein, auf den regelmäßig erscheinenden Newsletter des Fördervereins, wo aktuelle Aktionen rechtzeitig angekündigt

werden. Sicher ist jedenfalls, dass es im kommenden Jahr ein Benefiz-Fußballturnier mit Gartenfest geben wird, dessen Erlös den Helferinnen und Helfern in der Coronakrise zugute kommen wird. Florian Greim sagte, „wir wollen damit den ehrenamtlichen Helfern der Coronakrise unseren Respekt erweisen“. Näheres soll noch festgelegt werden. Für den Hauptverein SV Mitterteich gratulieren Vorsitzender Roland Eckert und sein Stellvertreter Gerhard Greim dem Förderverein zum 25. Geburtstag. Beide hoffen, dass der Förderverein weiter mit viel jugendlichen Elan dafür sorgt, dass der Hauptverein weiter unterstützt wird. Den Fakt ist, der Förderverein hat schon so manche Rechnung des Hauptvereins unbürokratisch übernommen. Ganz nach dem Motto „Tradition. Gemeinsam. Erleben“.

Stefan Grillmeier als neuer Bürgermeister vereidigt

Schwor den Eid auf das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern – Johann Brandl neuer 2. Bürgermeister

Mitterteich. (jr) Zum 1. Mai trat Stefan Grillmeier sein Amt als neuer Bürgermeister der Stadt Mitterteich an. Am Montag, 11. Mai fand die Vereidigung im Schulungsraum des Feuerwehrgerätehauses statt. Ernst Bayer, dienstältester Stadtrat, nahm dem bisherigen 2. Bürgermeister den Amtseid auf das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern ab. Ernst Bayer gratulierte, wünschte viel Kraft und Gottes Segen im neuen Amt.

Vereidigt wurden die neuen Stadtratsmitglieder Hans Fick, Christoph Hampel (beide CSU), Klaus Schuller (Freie Wähler), sowie Heribert Hegen, Matthias Gradl, Wolfgang Karbstein und Reiner Artmann für die Wählergemeinschaft Zukunft Stadt Mitterteich. Den Amtseid nahm ihnen Bürgermeister Stefan Grillmeier ab. Spannend wurde es beim nächsten Tagesordnungspunkt, der Wahl des 2. Bürgermeisters. Bürgermeister Stefan Grillmeier, der selber die letzten sechs Jahre dieses Amt ausfüllte, sprach von einem zeitintensiven Amt, dass viel Erfahrung fordere. „Der 2. Bürgermeister muss den Bürgermeister vertreten, er leitet und führt die Verwaltung und die Mitarbeiter“. Gleich im ersten Wahlgang setz-



te sich der bisherige SPD-Fraktionsvorsitzende Johann Brandl mit 14:7 Stimmen gegen Heribert Hegen (WG-Zukunft) durch und wurde damit neuer 2. Bürgermeister der Stadt Mitterteich. Bürgermeister Stefan Grillmeier vereidigte abschließend Johann Brandl zum 2. Bürgermeister. Bestimmt wurden die Fraktionsvorsitzenden der vier Parteien im Stadtrat. Die CSU-Fraktion führt weiter Josef Schwägerl, Stellvertreter Christoph Hampel, Wählergemeinschaft Zukunft Stadt Mitterteich Heribert Hegen, Stellvertreter Wolfgang Karbstein, SPD Gerhard Greim, Stellvertreter Manfred Sommer, Freie Wähler Bernhard Thoma, Stellvertreter Klaus Schuller.

Der neue Bürgermeister Stefan Grillmeier (links) leistet seinen Amtseid, der ihm vom Stadtratsältesten Ernst Bayer abgenommen wurde. (jr)



Ludwig Erhard Str. 8, 95666 Mitterteich

Tel. 09633 / 733 - Mobil: 0171 / 3008372 - E-Mail: info@schreinerei-weiss.com

www.schreinerei-weiss.com



Sieben neue Stadträte wurden bei der konstituierenden Sitzung vereidigt. Die Neuen bringen neuen Schwung und Elan in den Stadtrat. Unser Bild zeigt die Neuen, (von links) mit Matthias Gradl, Reiner Artmann, Wolfgang Karbstein, Heribert Hegen, Christoph Hampel, Hans Fick, Klaus Schuller und Bürgermeister Stefan Grillmeier. (jr)

Bilder: jr

„Mitterteich hat ein neues kulturelles Herz“

Stadtbücherei erhielt am neuen Standort den kirchlichen Segen –
Gäste zeigten sich vom Innenleben stark beeindruckt



Den kirchlichen Segen erhielten die neuen Räume der Stadtbücherei Mitterteich. Hell, freundlich und einladend präsentiert sich das neue kulturelle Herz der Stadt. Bei der kirchlichen Segnung mit dabei waren (von links) Vermieterin Katrin Paschedag, Büchereileiterin Viola Rieß, Kämmerin Ursula Ockl, Pfarrer Martin Schlenk, Bücherei-Mitarbeiterin Anja Busl, Kaplan Dr. Matthias Nowotny und Bürgermeister Stefan Grillmeier. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Helle geräumige Räume, dazu einladend und in einem freundlichen Ambiente, so präsentiert sich die Stadtbücherei an ihrem neuen Standort „Am Unteren Markt 13“, Nähe Modehaus Zeitler. Jetzt erhielten die Räume, im Beisein geladener Gäste, unter ihnen auch 2. Bürgermeister Johann Brandl und die vier Fraktionsvorsitzenden, den kirchlichen Segen. Kaplan Dr. Matthias Nowotny und Pfarrer Martin

Schlenk spendeten der Stadtbücherei den Segen, beide wünschten viele Besucher, die sich mit spannender Lektüre bedienen.

In seinen Begrüßungsworten dankte Bürgermeister Stefan Grillmeier der Eigentümerin der Räumlichkeiten, Katrin Paschedag, Kämmerin Ursula Ockl für die Begleitung bei finanziellen Angelegenheiten und Fördermodalitäten, sowie bei Büchereileiterin Viola

Rieß und Anja Busl, die er als Herz und Seele der Bücherei bezeichnete. Der Bürgermeister sprach von einer Bereicherung für die Innenstadt, zumal sich der Standort der Stadtbücherei geradezu ideal ins Stadtbild einfügt. Der Umzug der Bücherei vom Historischen Rathaus zum Unteren Markt wurde staatlicherseits gefördert. Die jetzt gewählte Lösung ist jetzt für mindestens vier Jahre so gesichert, sagte Grillmeier und sprach von einer perfekten Lösung. Mit eingebaut ist WLAN zur Nutzung von schnellem Internet, sowie neues Mobiliar für gemütliche Sitzcken. Der Bürgermeister zeigte sich froh, dass leerstehende Räume wieder mit Leben erfüllt werden. Leider kann das Leser-Café jetzt noch nicht öffnen, erst wenn die gastronomischen Beschränkungen weiter gelockert werden, wird auch dieser Bereich geöffnet. Pfarrer Martin Schlenk erbat Gottes Segen für die Stadtbücherei und gratulierte der Stadt zum gelungenen Neustart.

Kaplan Dr. Matthias Nowotny sagte, „gerade die jetzige Corona-Pandemie zeigt, wie wichtig Kultur ist. Sich bilden und lesen ist wichtig für uns Menschen. Mitterteich hat ein neues kulturelles Herz“. Mit einem Rundgang wurden die neu eingerichteten Räume gesegnet. Büchereileiterin Viola Rieß stellte den geladenen Gästen kurz die Bücherei und deren Innenleben vor. Insgesamt rund 17000 Medien stehen zur Ausleihe zur Verfügung, darunter 5500 Kinderbücher und jeweils 4500 Romane und Sachbücher. Hinzu kommen Zeitschriften, CD's, Tiptoi, Tonies, ENIO 24 und OverDrive. Frau Rieß berichtete von jährlich rund 40000 Ausleihen. Abschließender Dank galt Kämmerin Ursula Ockl für die Unterstützung bei der Einrichtung und des Leser-Cafes, Anja Busl für das Maskennähen, sowie Achim Sommer für bauliche Veränderungen im Innenbereich. Geöffnet hat die Stadtbücherei am Dienstag von 16 bis 19 Uhr, Donnerstag von 9 bis 11 Uhr und am Freitag von 9 bis 11 Uhr und 16 bis 19 Uhr.

Zu beachten gilt, dass der Zutritt zur Stadtbücherei nur mit Mund- und Gesichtsschutz möglich sein wird.

Betreutes Wohnen
in vertrauter Umgebung

Staatlich geprüfte
Krankenschwestern
und Hauswirtschafterinnen betreuen Sie!



Gut, dass es die AWO gibt!



● Krankenpflege



● Mobiler Hilfsdienst



● Altenpflege



● Der Bunte AWO-Laden

● Täglich frisch gekochtes Essen direkt ins Haus

Wir sind für Sie da – rund um die Uhr

AWO-Bürgerhilfsstelle Mitterteich
☎ **09633/3888**
Dennerleinplatz 3

Impressum:

„Mitterteicher Taferl“

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich

Erscheinungstag: Freitag, 29. Mai 2020

Erscheinungsweise: 11 mal jährlich

Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich (verantwortlich)
Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de

Anzeigen: Alexander Süß (verantwortlich)

Projektleitung: Alan Ribica, Tel. 0961/85-227
E-Mail: ar@oberpfalzmedien.de

Druck: Druckzentrum Der neue Tag
Für den Anzeigeninhalt ist der Auftraggeber selbst verantwortlich. Für Irrtümer wird keine Haftung übernommen.

Gesamtherstellung:
Oberpfalz Medien, Der neue Tag, Weigelstraße 16
92637 Weiden

Auflage: 7680 Exemplare
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau, Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten. Für eingesandte Bilder muss das Copyright beim Einsender liegen. Etwaige Forderungen geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

Die für Juni vorgesehenen Termine sind aus den bekannten Gründen abgesagt oder verschoben. Zum Coronavirus Informationen in Leichter Sprache unter <https://corona-leichte-sprache.de>

Was jetzt gut möglich ist:

- ✓ Online-Workshop („Werkstatt“) zum „Kreativen Schreiben“ mit Autor Hans G. Lauth: Lernen Sie eigene Geschichten und Gedichte zu schreiben. So läuft das ab: Eine Woche vor der Konferenz wird der Link für das Einführungsvideo verschickt. Nachfragen und Gespräche mit Herrn Lauth sind möglich am Mittwoch, 3. Juni, ab 13 Uhr in einer Online-Konferenz über das Programm Zoom. Anmeldung über E-Mail an christina.ponader@lh-tir.de oder unter <https://ebw-oberpfalz.de/event/online-seminar-kreatives-schreiben> Kosten: 5 €, ermäßigt: kostenfrei; technische Voraussetzungen Handy oder Computer mit Video-Telefonie, ausreichendes W-LAN oder Datenvolumen.
- ✓ Gut im Netz erreichbar bleibt die Wohnberatungsstelle. Wie möchten Sie im Alter wohnen? Sie suchen Informationen oder Beratung zum altersgerechten bzw. barrierefreien Wohnen? Sie haben diese Kontaktmöglichkeiten: Tel. 09631-88-427; E-Mail: anita.busch@tirschenreuth.de; postalisch: Frau Anita Busch Mähringer Str. 7 95643 Tirschenreuth. Die Webseite www.digitale-wohnberatung.bayern gibt eine Übersicht zu vielen Hilfsmitteln

und Anwendungsfällen; besonders eindrucksvoll ist dort der virtuelle Rundgang durch die Musterwohnung.

- ✓ Jeden Donnerstag, 9-11 Uhr (außer in den Ferien): Sprechstunde der ehrenamtlichen Wohnberaterin Doris Scharnagl-Lindinger; Mehrgenerationenhaus Mitterteich, 1. Stock, Seniorenbüro (ggf. vorher tel. 09633/6789996)



Wussten Sie schon?

- ✓ Personal und Einrichtungen der Lebenshilfe Kreisvereinigung Tirschenreuth e.V. waren seit Mitte März besonderen Belastungen ausgesetzt. Soweit es die behördlichen Vorgaben erlaubten, wurde Kontakt zu den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und deren Familien gehalten – telefonisch, per Videochat oder in der Notbetreuung, in den Bereichen Frühförderung, Förderzentrum und Tagesstätte, Ambulantes Wohnen und Offener Behindertenarbeit. Das Personal blieb stets hochengagiert. Lob von vielen Seiten und Respekt vor der auch in normalen Zeiten schon nicht einfachen Arbeit! In der Zwischenzeit sind mehrere Einrichtungen wieder in Betrieb, auch in der Integrationsfirma. So freut sich die Buchhandlung St. Peter in Tirschenreuth über jeden Besuch, gerne auch über Bestellungen über <https://st-peter-buchhandlung.de> Bleibt zu hoffen, dass die Bemühungen um Inklusion nicht durch die Corona-Zeit zurückgeworfen wurden, auch bei den Kooperationspartnern des Netzwerks Inklusion.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle!

Ihr Fachbetrieb für Bad und Heizung, ab 1. Juni an neuem Standort!



SCHMELLER
Bad und Heizung

Fußballpaket „Wir halt`n zam“

Förderverein des SV Mitterteich hat eigenes Paket nicht nur für Fußballfans geschnürt



Präsentieren den Inhalt des SVM-Paketes „Wir halt`n zam“, das es für 25 Euro zu kaufen gibt. Präsentiert wird der Inhalt von Fördervereins-Vorsitzender Florian Greim (links) und Ideengeber Tobias Eckert. Der Förderverein hat sich in diesen schweren Zeiten etwas ganz Besonderes einfallen lassen, er will damit nicht nur Fußballfans eine Freude bereiten, die gleichzeitig dafür noch was Gutes tun. Das Paket gibt es für 25 Euro. (jr) Bild: jr

Mitterteich. (jr) Eigentlich Um dennoch den Hauptver- wollte der Förderverein des SV Mitterteich heuer seinen 25. Geburtstag groß feiern, dies ist leider aus bekannten Gründen jetzt nicht möglich. ein unterstützen zu können, haben sich die Verantwortlichen etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Fördervereins-Vorsitzender Florian

Greim und Ideengeber Tobias Eckert stellen jetzt die „rettende Idee“ vor, ein „Wir halt`n zam-Paket“, nicht nur für Fußballfans. Das Paket gibt es für 25 Euro zu kaufen.

Was befindet sich nun im „Wir halt`n zam-Paket“: Jeweils eine SVM-Tasche, ein SVM-Glas (Weizen- oder Bierglas), ein Feuerzeug mit SVM-Logo, zwei mal 0,5 Liter Hösl-Bier (je nach Glaswahl), ein 5-Euro-Gutschein, einzulösen im Brauereigasthof Hösl, bei Zoigl Hartwich oder in der Brauerei Hösl. Mit dem Erlös dieser Verkaufsaktion will der Förderverein die Fußballabteilung des SV Mitterteich unterstützen. Nachdem heuer wegen Corona ein Großteil der geplanten Veranstaltungen abgesagt werden musste, ist der Förderverein auf diese Idee gekommen. Geplant

waren ein Maifest mit Gartenfest, das Mitwirken beim Mitterteicher Bürgerfest und ein großes Fest zur Saisonöffnung, das alles fällt aus. Aufgrund dieser schweren und außergewöhnlichen Zeit hat sich der Förderverein Gedanken gemacht, wie Einnahmen generiert und damit auch die Partner des SVM unterstützt werden können. Das Motto der Aktion wurde ganz bewusst gewählt, um allen Helfern des Roten Kreuz, der Feuerwehr, dem Pflegepersonal, den Arztpraxen und dem Einzelhandel ein Dankeschön zu sagen. Tobias Eckert sagte, „um in der Fußballersprache zu bleiben, dies ist oberste Liga, eben Champions League“.

Mit dem SVM-Paket „Wir halt`n zam“ soll neben dem Fußballverein auch die heimische Wirtschaft mit unterstützt werden, kurzum weil alle im gleichen Boot sitzen. „Mitterteich hält eben zusammen“, wie Fördervereins-Vorsitzender Tobias Greim treffend formuliert. Die Gutscheine können im Brauereigasthof Hösl, der einen Abholservice anbietet, in der Brauerei Hösl und bei Zoigl Hartwich eingelöst werden. Der Käufer dieses Pakets leistet damit Gutes für den SV Mitterteich, sowie deren Partner. Wer Interesse an diesem Paket hat, kann sich per Telefon melden, unter Tel. 0170/2863420, oder per Email foerdereverein-svmiterteich@gmx.de SVM-Pakete wurden schon bis nach Oberbayern, Berlin und Ostfriesland geliefert. Die Pakete vor Ort werden ausgeliefert, oder können nach Vereinbarung auch abgeholt werden. Klar, dass sich der Förderverein über jeden Käufer freut, der sowohl dem SV Mitterteich, als auch den Partnern Gutes tut.

ZWEIRAD GÖHL
OTTOBADSTR. 5 / 95676 WIESAU
WWW.ZWEIRAD-GOEHL.DE

AB AUFS
RADL!
VERSPÄTETER
SAISONSTART

DER NEUE NISSAN MICRA. DER NEUE NISSAN QASHQAI. DER NEUE NISSAN X-TRAIL.

Ihr zuverlässiger NISSAN und 1A-Partner in Ihrer Nähe.

AUTOHAUS BRAUNSCHLÄGER GmbH & Co. KG
Konnersreuther Str. 6e, 95652 Waldsassen
Tel.: 09632-2237, www.autohaus-braunschlaeger.de
Reparatur & Service für ALLE Marken!

AUTOHAUS BRAUNSCHLÄGER NISSAN 10 Jahre Garantie

Mit Jürgen Lang in eine neue Ära

Großbüchlberger Minigolfanlage unter neuer Leitung – Beate und Konrad Lang haben Anlage an ihren Sohn weitergegeben



Seit 1. Januar 2020 leitet Jürgen Lang (links) die Minigolfanlage in Großbüchlberg. Unterstützung findet er (von rechts) bei Schwester Ramona, sowie den Gründern der Anlage, Konrad und Beate Lang. Jürgen Lang will für die 1984 gegründete Anlage eine neue Ära einleiten. (jr) Bild: jr

Großbüchlberg. (jr) Einen schweren Einstand hat Jürgen Lang als neuer Inhaber der Minigolfanlage in Großbüchlberg. Infolge der Coronapandemie konnte er die Anlage erst am 12. Mai öffnen. Der 31-jährige, der schon mit eineinhalb Jahren seinen ersten Minigolfschläger hatte und auf der familieneigenen Bahn spielte, ist dennoch betont optimistisch und hofft, dass bald bessere Zeiten anbrechen. Eröffnet wurde die Großbüchlberger Minigolfanlage

im Juni 1984, geleitet wurde sie bis zum Jahreswechsel von Beate und Konrad Lang, mit Jahresbeginn 2020 ist Sohn Jürgen alleiniger Inhaber und Besitzer. Mit ihm und mit Unterstützung der Familie soll eine neue Ära beginnen.

Die Minigolfanlage Großbüchlberg war einst die erste Anlage im Landkreis und einer der Meilensteine zu Beginn des Freizeitangebots am „Freizeitugl“ in Großbüchlberg. Gespielt werden

kann in Großbüchlberg eine achtzehn Bahnen umfassende Anlage, die noch immer als eine der schönsten und attraktivsten Bahnen in der Region gilt. Hinzu kommt eine achtzehn Tische umfassende pit-pat-Anlage, die seit 1986 besteht. Gespielt werden kann in einem atemberaubenden Panorama, bei schönem Wetter lässt sich nahezu das ganze Stiftland überblicken. Wie sagte doch einst der heutige Landrat Roland Grillmeier, „dies ist die Minigolfanlage mit der schönsten Aussicht“. 2002 wurde die neue Golferhütt'n mit Eiscafe eröffnet und ist seitdem der Treff der Minigolfer nach gespielter Partie. Herzstück der Hütte ist die Sonnenterrasse.

Die Minigolfanlage in Großbüchlberg kann von Jung und Alt gleichermaßen gespielt werden. Der Schwierigkeitsgrad ist normal, wenngleich durchaus einige knifflige Bahnen dabei sind. Die Bestmarke der Minigolfanlage liegt bei 24 Schlägen, sagte Jürgen Lang. Durchschnittlich brauchen Hobbyspieler zwischen 45 und 55 Schläge, wenn sie am Ziel sind. Der neue Betreiber freut sich über viele Stammgäste, die regelmäßig zum

Spielen kommen, aber auch über jeden Hobbyspieler, die Anlage testen. Höhepunkt war vor zwei Jahren, als die deutsche Jugendnationalmannschaft der Minigolfer in Großbüchlberg zu Gast war und die Anlage testeten. Ansonsten kommt der Großteil der Spieler aus der Region, die die Natur und das Spiel genießen. Geöffnet hat die Anlage Montag von 13 bis 19 Uhr, von Dienstag bis Sonntag von 10 bis 19 Uhr. Erwachsene bezahlen fürs Minigolf vier Euro, Kinder bis 13 Jahren 3,50 Euro. Eine Runde pit-pat kosten 3,50 Euro. Jürgen Lang, der zudem auch Vorsitzender des 1. Minigolfclub Mitterteich-Großbüchlberg ist, ein Verein, der seit dreißig Jahren die Minigolf-Landkreismeisterschaften durchführt, will die Anlage in eine neue Ära führen. Bezüglich Corona, so Lang, werden alle Hygienevorschriften eingehalten. „Die Sicherheit für unsere Spieler ist gewährleistet“, sagte Lang. Leider gilt derzeit für den Innenbereich der Golferhütt'n und die Sonnenterrasse derzeit noch Maskenpflicht, auf der Minigolfanlage kann ohne Maske gespielt werden, allerdings müssen Sicherheitsabstände eingehalten werden.



Facebook, Instagram, Flyer und und und...

WIR KÜMMERN UNS UM IHRE WERBUNG!

W wittmann.media

Seit 1957 ihre Druckerei und Agentur in Waldsassen

Neualbenreuther Str. 10 · Waldsassen · Tel. 09632 91310

www.wittmann.media

„Für mich geht ein Traum in Erfüllung“

Stefan Grillmeier neuer Bürgermeister in Mitterteich – Amtskette und Rathauschlüssel übergeben



Die Amtskette der Stadt Mitterteich überreichte der scheidende Bürgermeister Roland Grillmeier (links) seinem Nachfolger Stefan Grillmeier, der seit 1. Mai neuer Bürgermeister der Glas- und Zoiglstadt ist. Beide betonten die kurzen Wege, die den Menschen in der Stadt und dem Landkreis zugute kommen sollen. (jr) Bild: jr

hat. Umso mehr bedauerte er, dass er sich nicht persönlich von den rund hundert Mitarbeitern des Stadtverwaltung und seiner Einrichtungen verabschieden konnte. „Es sind viele ganz persönliche Beziehungen entstanden, die mein Leben bereichert haben. Ich danke allen, die mich in meinem Leben begleitet haben“, sagte Roland Grillmeier, der betonte, dass Mitterteich großen Anteil daran hat, dass er jetzt Landrat des Landkreises Tirschenreuth ist. Sein Mitterteich sieht er auf einem guten Weg, darauf kann der neue Stadtrat und sein Nachfolger aufbauen.

Maler **BLECHINGER** Farben Tapeten Bodenbeläge Wärmedämmung Fassadengestaltung

Ihr Meisterbetrieb für die perfekte Fassade!

Großensterzer Str. 33, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570, www.maler-blechinger.de

WECK QUALITÄT AUS HOLZ SEIT 1889

CASA VARIO INDIVIDUELLES UND IDEEN AUS HOLZ

Königshütte 9 - 12 • 95666 Mitterteich • Tel. 0 96 33 / 92 10 - 0

✓ Wir sichern die Zukunft und bilden aus!

www.weck-holz.de
www.casa-vario.de

Mitterteich. (jr) Am 30. April endete die achtzehnjährige Bürgermeisterära von Roland Grillmeier in Mitterteich. Im Rathaus übergab es an seinen Nachfolger Stefan Grillmeier die Rathauschlüssel und die Amtskette, die der Bürgermeister bei festlichen Anlässen trägt. „Für mich geht ein Traum in Erfüllung“, sagte ein sichtlich bewegter Stefan Grillmeier, der seit 1. Mai auch offiziell die Amtsgeschäfte führt.

„Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, sagte Roland Grillmeier. „Einerseits freue ich mich auf meine neue Aufgabe als Landrat, andererseits steckt auch viel Wehmut an meiner früheren Tätigkeit“. 18 Jahre als Bürgermeister und zuvor zwölf Jahre zuvor im Sozialamt war er für die Menschen in Mitterteich da. „Die dreißig Jahre haben mein Leben bereichert, die ich nicht missen will“, sagte Roland Grillmeier, der damit sein bisheriges berufliches Leben Mitterteich widmete.

Offen gab er zu, dass er schon mit viel Herzblut an seiner Aufgabe gegangen

Leider hat Corona einer würdigen Verabschiedung entgegen gestanden, fand der scheidende Bürgermeister. In diesem Zusammenhang dankte er seinem Nachfolger, der in den vergangenen Wochen als 2. Bürgermeister schon viel Verantwortung übernommen hatte. Roland Grillmeier sprach von einem fließenden Übergang, die der Stadt zugute kommen wird.

Seinem Nachfolger wünschte er nur das Allerbeste. Der neue Bürgermeister Stefan Grillmeier erinnerte daran, dass Roland Grillmeier ihn einst für die Politik begeistert hat und er seit 2002 als Stadtrat mit ihm gemeinsam den Weg gegangen ist.

Der neue Bürgermeister wünschte sich eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Stadt und Landkreis. „Ich gehe meine neue verantwortungsvolle Aufgabe mit viel Schwung und Elan an“, sagte Stefan Grillmeier und will die kurzen Wege zum Landrat nützen, sollte es zu Fragen kommen.

Mehrgenerationenhaus: Termine und Veranstaltungen im Juni 2020

01. – 07. Juni

Betriebsurlaub: Café und Büro geschlossen

Wir freuen uns darauf, dass das Café und Büro ab 08.06. wieder zu den aufgeführten Öffnungszeiten mit hausgemachten Kuchen und Torten, Getränken und Kaffeespezialitäten für Sie geöffnet haben.

09. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff
11. Juni	geschlossen	Fronleichnam
12. Juni	geschlossen	Betriebsurlaub
14. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Sonntagscafé“ im Offenen Treff
16. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff
18. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Donnerstagscafé“ im Offenen Treff
19. Juni	09:00-12:00 Uhr	„Gute-Laune-Frühstück“ im Offenen Treff
21. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Sonntagscafé“ im Offenen Treff
23. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff
25. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Donnerstagscafé“ im Offenen Treff
26. Juni	09:00-12:00 Uhr	„Gute-Laune-Frühstück“ im Offenen Treff
28. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Sonntagscafé“ im Offenen Treff
30. Juni	14:00-17:00 Uhr	„Dienstagscafé und Spielenachmittag“ im Offenen Treff

Achtung Änderung!

Für Infos, Anmeldungen und Kartenverkäufe ist das Mehrgenerationenhaus-Büro Montag, Mittwoch und Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr geöffnet.



Unseren Gästen stellen wir kostenlosen Internetzugang per WLAN zur Verfügung

Feines von ACHATZ Weinhandel

Sekt und Champagner
Spirituosen- und Likörspezialitäten
Lindt-Schokoladen & Pralinen
Präsente & Geschenkgutscheine

Wir sind weiterhin gerne für Sie da!

Den Sommer prickelnd starten, mit spritzigen Prosecco und Frizzante!

Kolpingstr. 2a
Eingang Karolinenstr. 95652 Waldsassen
Tel. 09632 / 1386
Fax 09632 / 1081
Handy 0151 55717993
weinkeller.achatz@gmx.de

Suchen ETW's, Ein- und Mehrfamilienhäuser



zum Kauf
im Raum WEN/TIR/MAK/WUN/SELB

HEROLD Immobilienmanagement
Tirschenreuth, Tel. 0151 54834895

Museum Mitterteich hat seit 19. Mai wieder geöffnet

Ausstellung „SEHNSUCHT“ bis einschließlich 28. Juni verlängert

Mitterteich. (jr) Große Freude bei den Mitarbeitern und Besuchern des Museums Mitterteich, seit Dienstag, 19. Mai ist das Museum wieder geöffnet. Nachdem die Einrichtung wegen Corona wochenlang geschlossen war, dürfen Besucher jetzt wieder kommen. Geöffnet ist Dienstag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr und Sonntag von 14 bis 17 Uhr. In diesem Zusammenhang teilt die Museumsleitung mit, dass

die Ausstellung der Künstlerfamilie Dick „SEHNSUCHT“ bis einschließlich 28. Juni verlängert wurde. Zu sehen sind Malereien, Fotografien, Skulpturen und Drucke.

Seit 2010 befindet sich das Museum in den Räumen des ehemaligen Werk A der früheren Porzellanfabrik Mitterteich. Es ergeht herzliche Einladung, Kultur und Geschichte vor Ort hautnah zu erleben.



Verlängert bis zum 28. Juni wurde die Ausstellung „SEHNSUCHT“ der Künstlerfamilie Dick im Museum Mitterteich. Seit 19. Mai besteht wieder die Möglichkeit das Museum zu besuchen und hautnah die Kunstwerke zu erleben, so wie diese Holzskulptur. (jr) Bild: jr

Ministranten waren als Saubermänner unterwegs

Gelungene Ramadama-Aktion der Mitterteicher Ministranten



In Kleingruppen unterwegs waren die Mitterteicher Ministranten bei einer Ramadama-Aktion. Das was sie gesammelt haben, konnte sich sehen lassen. Die Aktion soll in jedem Fall wiederholt werden, dann aber mit anschließenden Grillfest, teilte Organisatorin Carolin Günthner mit. (jr) Bild: repro: jr

Mitterteich. (jr) Aktiv waren die Ministranten der Pfarrei St. Jakob. Die Minis waren unterwegs mit der Familie oder maximal zu zweit. Reichlich Müll wurde dabei im Bereich Pechofen, Gulg, Waldsassener Straße, Großbüchlberg, bei Oberteich, sowie Richtung Kleinbüchlberg und an der Tirschenreuther Straße gesammelt.

Vorbeikommende Fußgänger und Radfahrer freuten sich über diese Säuberungsaktion. Zwischen sehr viel Plastikmüll, Glasflaschen und einigen Dosen (scheinbar ist das Pfand zu niedrig?) wurden auch Reste einer Dekoration zum 18. Geburtstag gefunden. Bei herrlichen Wetter gab es aber auch

allerlei Hübsches zu sehen. So wurden an der Tirschenreuther Straße in einem Betonrohr junge Fuchswelpen entdeckt (sind jetzt umgezogen).

Das ein oder andere Blümchen zeigte sich von seiner schönsten Seite. Schnecken bevorzugen im übrigen auch alte Plastik Kaffeeteller als Zweitwohnsitz. Obwohl nicht in der großen Gruppe gesammelt werden konnte, war man sich einig dass diese Aktion bestimmt eine Wiederholung findet.

Dann aber sicher mit allen Ministranten zusammen und, so wie es sich gehört, mit anschließendem Grillfest.

Auerswald[®]

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!

COMpact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMpact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeitler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254
Fax 09633/8353

www.auerswald.de

Kosmetikboutique

Charlotte Meentzen
Naturkosmetik seit 1930

**Kaufen Sie 2 Pflegeprodukte
und Sie erhalten eine schöne
Shoppertasche geschenkt.**

Ich berate Sie gerne!



SEIT 1930
MADE IN
GERMANY

A. Kamm | Dr.-Karl-Stingl-Straße 10 | 95666 Mitterteich

Der offene Ganzttag im neuen Schuljahr für alle Grund- und Mittelschüler in Mitterteich

Der offene Ganzttag der gfi Hochfranken ist ein kostenloses, pädagogisch ausgerichtetes Betreuungsangebot, das allen Grund- und Mittelschülern in Mitterteich Montag bis Donnerstag, an der Grundschule bis Freitag offen steht.

Die erfahrenen Betreuerinnen sorgen für eine gute Atmosphäre und helfen den Schülern nach einem gemeinsamen Mittagessen

kompetent bei den Hausaufgaben. Natürlich kommt auch Spaß und Kreativität nicht zu kurz. In der Freizeit werden den Kindern Spiele, Projekte oder sportliche Aktivitäten angeboten. Im kommenden Schuljahr finden unter dem Motto „Natur und Umwelt“ tolle Projekte für die angemeldeten Schüler statt.

Wir bitten, interessierte Eltern, ihre Kinder umgehend zu diesem vielseitigem An-

gebot anzumelden. Sollten Sie keine Informationen per Post erhalten haben, wenden Sie sich bitte direkt an das Sekretariat der Schule.

In Zeiten der Schulschließungen hat die gfi gGmbH den Ganzttag um ein mediengestütztes Angebot, dem ganzttag@home, erweitert. Die Kinder werden täglich mit interessanten Beschäftigungsideen, die mit wenig Material umzusetzen sind,

von uns herausgefordert. Die Betreuerinnen stehen telefonisch und digital für Hilfe bei den Hausaufgaben, Fragen oder zum Reden für die Kinder des Ganztages zur Verfügung. In virtuellen Begegnungsräumen können sich die Schüler unter Moderation austauschen und in Kontakt bleiben. Wie das funktioniert, erfahren Eltern und Schüler in einem Infobrief und auf den Seiten der gfi Hochfranken.

24 Meter langer Maibaum am Anger

Ausstellung „SEHNSUCHT“ bis einschließlich 28. Juni verlängert

Mitterteich. (jr) Nicht nehmen ließ es sich der Städtische Bauhof, das am Vorabend des 1. Mai ein stattlicher Maibaum am Anger, im ältesten Stadtteil der Stadt, aufgestellt wird. Am Vormittag des 30. April wurde eine rund 24 Meter lange Fichte in einem Waldstück beim Raumberghof gefällt, dann hergerichtet und geschmückt und am Nachmittag mit Hilfe eines Baggers aufgestellt. Dank galt dem Unternehmen Tiefbau Schaumberger, der mit Maschineneinsatz das Aufstellen unterstützte. Angebracht wurden zwei Kränze und die Zunftzeichen der Stadt. Im Einsatz waren

sechs Bauhofmitarbeiter mit Bauhofleiter Wolfgang Stark. Bürgermeister Stefan Grillmeier, der ebenfalls vor Ort war, wollte damit ein Zeichen setzen, dass auch in Zeiten von Corona Wert auf Brauchtum und Tradition gelegt wird. Dank galt der stadteigenen Gärtnerei, die die beiden Kränze gebunden hatten. Im Anschluss an die Aktion waren die Bauhofmitarbeiter zu einer Brotzeit im Bauhof geladen. Leider konnte wegen Corona keine Zuschauer beim Aufstellen des Maibaums und der Traditionspflege mit dabei sein. Der Maibaum soll bis Mitte Juni am Anger zu bewundern sein.



Trotz Maschineneinsatz war auch Handarbeit der Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs gefragt. (jr) Bild: jr

FRISEUR UND NATURFRISEUR
Pflanzenfarben intensivieren die eigene Haarfarbe auf schonende Art und bringen Glanz ins Haar.

Haarmonie Studio

- Aromatherapie bei Haarausfall und Kopfhautproblemen
- Entspannende Kopfmassage
- Haarschnitte nach natürlichen Fall
- Naturhaarfarben und Pflege
- zertifizierte Kräuterführerin

Vereinbaren Sie einen Termin unter:
Tel. 0152 | 08841687
Finkenbühlstr. 4 | Waldsassen

AUSTRIA Bio GARANTIE

fenster rollo Raab GmbH
FENSTER · ROLLADEN · HAUSTÜREN
ROLLADENKASTENSANIERUNG · MARKISEN · SONNENSCHUTZ

Fenster · Haustüren · Rollläden · Roll-ladenkästen · Minirollläden · Markisen
Jalousien · Vordächer · Garagentore
Raffstoren · Insektenschutz

**BERATUNG · AUFMASS
MONTAGE · REPARATUREN
KUNDENDIENST**

markilux 1710
Großer Auftritt. Kleiner Preis!

95517 Emtmannsberg · Dorfstraße 11 · Tel. 09209 989 -0
95692 Konnersreuth · Gesteinerstraße 59 · Tel. 09632 923 100

info@rollo-raab.de · www.rollo-raab.de

JETZT
zum Aktionspreis

Auto Brucker

WECHSELWOCHE

EINTAUSCHPRÄMIE*

bis zu 6.000 €

Jetzt Škoda Prämie nutzen!

* Die Inzahlungnahme-/ Eroberungsprämie (Eintauschprämie) ist gültig im Zeitraum 22.04.2020 bis 31.07.2020 bei Kauf eines neuen ŠKODA Octavia (Modell A8), Superb, Scala, Karoq, Kamiq oder Kodiaq mit gleichzeitiger Inzahlungnahme bzw. Leasingübernahme eines ŠKODA Modells oder Fremdfabrikats (Volkswagen, Audi und Seat ausgeschlossen). Kraftstoffverbrauch für den Kodiaq in l/100 km, innerorts: 5,3 – 6,8, außerorts: 4,5 – 5,2, kombiniert: 4,8 – 5,8. CO₂-Emission, kombiniert: 126 – 152 g/km (gemäß VO (EG) Nr.715/2007). Effizienzklasse A – B

Neuwagen & Tageszulassungen zu Top-Finanzierungen



48 mtl. Finanzierungsraten à
129,00 €

z.B.

Škoda Scala Cool Plus

EZ 12/2019, 10 km, 70 kW (95 PS), Sitzheizung, SmartLink, ...

Fahrzeugpreis:	15.470,00 €
Anzahlung:	2.500,00 €
Nettodarlehensbetrag:	13.569,30 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Zinsen:	867,51 €
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	8.244,81 €
Gesamtbetrag:	14.436,81 €

Kraftstoffverbrauch für den ŠKODA SCALA innerorts von 6,4–4,9 l/100 km, außerorts von 4,2–3,7 l/100 km, kombiniert von 5,0–4,1 l/100 km, CO₂-Emissionen von 113–108 g/km; CO₂-Effizienzklasse B–A

Auto Brucker



ŠKODA



Economy Service

Marktredwitz

Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Tirschenreuth

Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand

Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath

Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

info@auto-brucker.de
www.auto-brucker.de